

Winden-, Hub- und Zuggeräte

Anwendungsbereich

- Winden, Hub- / Zuggeräte
- Gilt für das Arbeiten mit Winden, Hub- und Zuggeräten durch unterwiesene und beauftragte Personen

Gefahren für Mensch und Umwelt

- Kippen, Versetzen des Gerätes durch ungenügende Standsicherheit
- Bruch/Abriss von Teilen des Gerätes durch Überlastung
- Getroffen werden von Lasten im ungesicherten Bereich

Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln

- Gerät nur in betriebssicherem, sachkundig geprüftem Zustand betreiben (Prüfplakette).
- Gerät nur standsicher betreiben und Gefahrenbereiche vor Arbeitsbeginn absichern bzw. absperren.
- Geräte, Seilrollen und Umlenkrollen sind so zu befestigen, dass sie ihre Lage nicht verändern können, die zu erwartende Kraft sicher aufgenommen werden kann und die Last nicht schräg oder über Kanten gezogen wird.
- Geräte, Seilrollen und Umlenkrollen nur an solchen Konstruktionen befestigen, die in der Lage sind, die zu erwartenden Kräfte aufzunehmen.
- Gerät nicht überlasten und angegebene Höchsttragkraftangabe (bei Winden dauerhaft gekennzeichnet) beachten.
- Vor Verlassen des Bedienplatzes Gerät sichern und abschalten.
- Bei Winden muss ein unbeabsichtigtes Zurücklaufen der Last sowie ein seitliches Ablaufen oder Herausspringen des Seils oder der Ketten sicher verhindert werden.
- Arbeiten nur unter guten Sichtverhältnissen durchführen.
- Beim Abwickeln des Seils unter Last müssen mind. zwei Seilwindungen auf der Trommel verbleiben.

Verhalten bei Störungen

- Bei Störungen und Mängel Gerät sofort außer Betrieb nehmen.

- Gerät dauerhaft abschalten und gegen unbefugtes Einschalten sichern.

Verhalten bei Unfällen / Erste Hilfe


- Bei Personenschäden Erste Hilfe leisten, ggf. Unfallarzt aufsuchen oder Notarzt anfordern.
- Vorgesetzten informieren.
- Eintrag in das Verbandbuch.

Instandhaltung / Entsorgung

- Die Geräte einschließlich der Tragkonstruktion sowie der ggf. vorhandenen Seilblöcke sind mind. jährlich durch einen Sachkundigen zu prüfen.
- Die Prüfung erstreckt sich im Wesentlichen auf die Vollständigkeit, Eignung und Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen sowie auf den Zustand des Gerätes
- Die Ergebnisse der Prüfung sind in einem Prüfbuch festzuhalten.
- Reparaturen dürfen nur von hiermit beauftragten Personen durchgeführt werden.

Folgen der Nichtbeachtung

-

Stand: 24.06.2025	Datum: 24.06.2025	Unterschrift: 
----------------------	----------------------	---